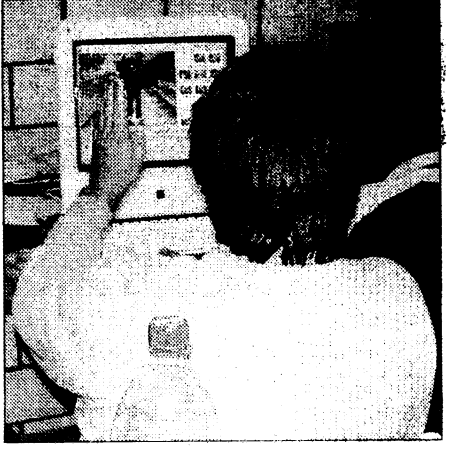

Bei den Schneidearbeiten. Foto zvg

Jugendliche Filmemacher

Willisau: Jugendtreff

Der Verein Jugendtreff Lifestyle Willisau reichte den selbst erstellten Kurzfilm «Unter der Brücke» bei den Schweizer Jugendfilmtagen mit der Thematik «Grenzen des Rassismus?» ein.

pd. Über einen Zeitraum von drei Monaten erstellten Jugendliche des Jugendtreffs Lifestyle Willisau den Film mit Unterstützung von Filmfachleuten, die im Rahmen von Filmworkshops von den Organisatoren der Jugendfilmtage zur Verfügung gestellt wurden. Zu Beginn besuchten im September 2003 in Zürich zwei Mitglieder der Filmcrew des Jugendtreffs Lifestyle eine eintägige Weiterbildung mit dem Titel «Von der Idee zum Film». Zurück in Willisau wurde mit Unterstützung der Kulturschaffenden Jolanda Pinel ein Drehbuch erarbeitet und in nur einem Tag, gecoacht durch den Filmschaffenden Marcus May, der Film gedreht. Spätestens während dem Filmdreh merkten die Jugendlichen, dass «Hollywood» ziemliche Knochenarbeit bedeutet. Abschliessend wurde während einer Woche der Film geschnitten und mit Musik ergänzt.

Der Film «Unter der Brücke» handelt von gegenseitigen Vorurteilen der Jugendlichen und der Wunschvorstellung, trotz Unterschiedlichkeiten einander zu respektieren und Gemeinschaft zu pflegen.

Die Schweizer Jugendfilmtage finden zum 28. Mal statt und werden organisiert von «okaj Zürich», dem Dachverband und Fachstelle der Jugendarbeit im Kanton Zürich und dem Projekt Klartext, Jugendkultur gegen Rassismus. Eingeteilt werden die teilnehmenden Filme von maximal 20 Minuten in vier Kategorien. Der Film des Jugendtreffs Lifestyle Willisau nimmt in der Kategorie «freie Produktionen bis 19 Jahre» teil.